

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. If - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, 13. März 1978, 7.45 Uhr:

Nach kurzer Niederschlagspause bringt laut Wetterwarte heute eine rasch durchziehende Kaltfront neuerlich Schneefall bis rund 1000 m Höhe. Auf den Bergen wehen derzeit noch mäßige Winde aus Süd, die mit der Störung auf West drehen und in allen Höhen Temperaturrückgang bringen.

Der zu erwartende Neuschnee kann mit der Lockerschicht der letzten Tage in kleinen Lawinen abgleiten. Vorerst besteht auch an exponierten Stellen hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen nur sehr geringe Lawinengefahr, die sich aber je nach Ergiebigkeit des Schneefalls verschärfen kann.

Die vorerst geringe Schneebrettgefahr in den Tourengebieten kann ebenfalls durch Neuschnee und Wind zunehmen. Derzeit ist auf einzelne alte Schneebretter an nord- und ostseitigen Hängen unterhalb von Graten und auf kleine, aber häufige Tribschneeansammlungen in südgerichteten Kammlagen zu achten. Bei Schitouren ist daher alpine Erfahrung und überlegte Routenwahl erforderlich, wobei im Steilgelände zunehmend Vorsicht geboten ist.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

---

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom .. Montag, 13. März 1978, 8<sup>00</sup> Uhr:

- Neuschnee: ..... keiner .....
- Wind: ..... derzeit wässrig auf Süd, mit Störung aus West .....
- Temperatur in 2.000 m: ... sinkt auf - 4 Grad .....
- in 3.000 m: ... sinkt auf - 9 Grad .....
- ..... Schneefallgrenze bei rund 1000m .....
- Wetterlage: ..... Kaltfront mit ausgeprägtem .....
- ..... aber schmalen Niederschlagsband, .....
- ..... Schneefall gering bis wässrig, .....
- Lawinensituation Straße: ... Vorerst nur kleine Schneee .....
- ..... outside aus Steigeleiste, Kondens .....
- ..... Gefahr, Verschöpfung je nach Neuschnee = .....
- ..... menge möglich.
- Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: ... einzelne .....
- ..... alte Schneehette nord- und ostseitig .....
- ..... mehrere kleine neue Traubschnee = .....
- ..... ansammlungen im südseitigen .....
- ..... Kammulagen, geringe Gefahr kann .....
- ..... durch Neuschnee und Wind erhöht .....
- ..... werden.

---

Ergeht an: Telex 05-3157  
05-3153